

lich sein möchte. Nicht wahr, gnädige Frau, Sie werden mir glauben!»

Wendrich hielt inne, er wählte einen leisen Aufschrei des Erschreckens vernommen zu haben. Ein paar Sekunden war es still, dann kam die Stimme wieder aus dem Hörer, ganz verzagt und zitternd, ohne Kraft des Widerstandes, ausgeliefert der Laune dieses grotesken Zufalls.

«Wer — wer sind Sie denn eigentlich?» hörte er sie fragen.

«Das ist im Augenblick nicht von Bedeutung, liebe gnädige Frau! Wichtig ist jetzt nur, dass Ihnen geholfen wird. Betrachten Sie mein Dazwischenkommen als eine Fügung des Schicksals! Vielleicht wäre Ihr Vetter gar nicht gewillt oder in der Lage gewesen, Ihnen zu helfen. Bitte, gnädige Frau, sagen Sie mir Ihre Adresse, ich werde Ihnen noch heute telegraphisch den Betrag überweisen, den Sie benötigen.»

«Mein Gott, ich — ich bin so fassungslos. Was sind Sie für ein Mensch? — Ich kann doch nicht — —»

Sie brach mitten im Satz ab, Gleichzeitig vernahm Wendrich das Geräusch einer mit grosser Heftigkeit zugeworfenen Tür. Es musste jemand ins Zimmer gekommen sein.

«Hallo!» rief er laut und hastig. «Hier spricht Berlin Königstadt 8823! Hören Sie noch? — Berlin Königstadt 8823!»

Es kam keine Antwort.

Plötzlich erschreckte ihn der Klang einer polternden, aber unverständlichen Männerstimme. Deutlich zeigte sich ihm das Bild des fremden Zimmers und der peinlichen Szene, die sich darin abzuspielden schien. Er hörte einen klirrenden Lärm, irgend etwas aus Glas oder Porzellan schien in Trümmer gegangen zu sein.

Den Redakteur packte eine würgende Angst, er wollte in den Fernsprecher rufen, aber da gab es einen Knacks, die Verbindung war getrennt.

Wendrich drückte in höchster Erregung die Gabel. «Hallo! — Ich bin soeben getrennt worden. — Mit welcher Nummer ich verbunden war? Ja, wenn ich das wüsste! Sie müssen es doch feststellen können!»

Er wurde von der Beamtin gebeten, einen Augenblick zu warten. Gleich darauf erfuhr er, dass er mit Nürnberg Nr. 911 gesprochen hatte.

«Bitte, versuchen Sie die Verbindung noch einmal herzustellen!» rief er, während er Ort und Nummer auf einen Zettel notierte.

Eine kurze Zeit verstrich. «Der Teilnehmer meldet sich nicht mehr!» leierte die Beamtin und zog den Stöpsel aus der Leitung.

Wendrich beugte sich mit verklammerten Händen über die Platte des Schreibfisches. Das tiefe Schweigen des Zimmers schien ihm wie Schweigen im endlosen Raum.

Entsetzlich, sich vorzustellen, dass in diesem Augenblick irgendwo in einer ferneren Stadt ein junges Weib von einem Mann bedrängt, gequält, vielleicht misshandelt wurde. Und da sass man, wusste von allem, sah es geradezu mit seinen Augen — und war ohnmächtig, nichts konnte man tun, keine Hand konnte man rühren.

Ein lautes Pochen an der Tür brachte den Ratlosen zu sich. Er fuhr sich verwirrt mit der Hand über die Stirn und suchte sich in die Wirklichkeit zurückzufinden.

Es war Frau Krüger mit dem Abendessen. «Na, Herr Wendrich», fragte sie neugierig, während sie den Tisch deckte, «haben Sie denn Bekannte in Chicago?»

Der Redakteur blickte verdutzt auf.

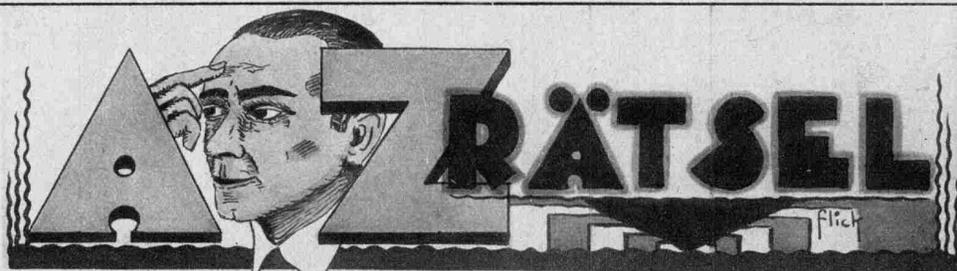
Ach so, der Brief! Den hatte er ja ganz vergessen. Na eben, was war denn nun eigentlich mit dem Gespräch nach Leipzig?

«Ach, irgend so eine Schnorrerei für eine Negerschule!» befriedigte er Mutter Krügers Wißbegier. «Woher die Leute nur die Adressen bekommen?»

Er war entschlossen, zunächst niemand etwas von der Erbschaft zu verraten. Erst wenn alle Hindernisse beseitigt waren war der Augenblick gekommen, die Posaunen zu blasen.

Nur Treuner musste wohl oder übel jetzt schon eingeweiht werden.

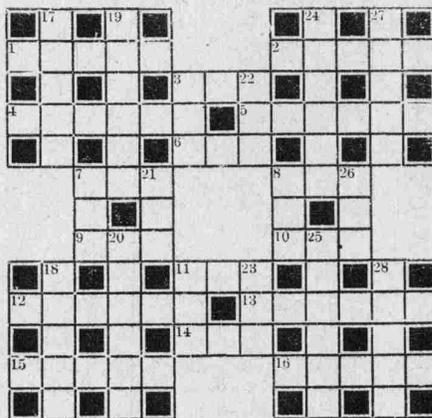
Wendrich hatte schon den Hörer neuerdings abgenommen, doch nach einem Augenblick des Ueberlegens legte er ihn wieder auf. (Fortsetzung folgt.)



### Kreuzworträtsel.

Wagrecht: 1. Dichter des Altertums, 2. Bündnis, 3. Amphibie, 4. Frucht, 5. Schlusswort, 6. Leistung, 7. Ausländer, 8. Märchengestalt, 9. Anteilschein, 10. Ort in Belgien, 11. Gebirge in Süddeutschland, 12. Schlange, 13. Skizze, 14. Niederschlag, 15. Nebenfluss der Weser, 16. alte Schriftzeichen.

Senkrecht: 3. Himmelsrichtung, 7. Fluss im Elsass, 8. Stadt in Afrika, 11. Gattung, 17. Weltkörper, 18. deutscher Kurort, 19. mathem. Ausdruck, 20. Kirchl. Fest, 21. Form des Wassers, 22. Getränk, 23. Gebäude, 24. Oper, 25. Farbe, 26. biblischer Name, 27. Antrieb, 28. Blume.



### Silben-Rätsel.

Aus den Silben: a ab an bei ber bri chen de del del dem den der do e e en fie frank fu gel gen gil ha hard haus haus kön kri ku lat le lin list mar men mi na ne ne o o on on rut schau sche schisch se sel si spiel streu strin tan te tei ti tri tri wirt, sind 22 Wörter zu bilden, deren vierte und fünfte Buchstaben von unten nach oben im Zusammenhang gelesen ein Sprichwort ergeben.

Die einzelnen Wörter haben folgende Bedeutung: 1. Französische Stadt im Departement Aube, 2. Beräusungsmittel, 3. Klosterliches Stift, 4. Besitzer eines Hauses, 5. Bildungsstätte, 6. Gebäck, 7. Männlicher Vorname, 8. Saiteninstrument, 9. Verwirrung, 10. Schattenbild, 11. Musikalische Tempobezeichnung, 12. Langes Holz, 13. Kenner des Strafrechts, 14. Musikinstrument, 15. Kleines Raubtier, 16. Notenfigur, 17. Stadt auf Fünen, 18. Baum, 19. Englischer Nordpolfahrer, 20. Stadt in Syrien, 21. Entziehung eines Vermögens. 22. Innung.

### Auflösungen aus Nr. 35

#### Verwandlungsrätsel.

Wagen, Magen — Hund, Hand — Wespe, Weste — Vase, Hase — Halm, Helm — Rot, Rom — Wette, Watte — Fisch, Tisch — Mann, Main — Bann, Bank — Mathematik.

#### Kreuzworträtsel.

Wagrecht: 1. Eros, 2. Main, 3. Amati, 4. Oskar, 5. Maid, 6. Adel, 7. Ahas, 8. Olli, 9. Rebe, 10. Makler, 11. Beratung, 12. Idiom, 13. Ilias, 14. Eule, 15. Dill, 16. Sol, 17. Es, 18. Elm.

Senkrecht: 1. Emil, 2. Moll, 3. Aalen, 5. Mokka, 11. Biologe, 13. Ideal, 19. Radium, 20. Siam, 21. Ikarus, 22. Nahe, 23. Raben, 24. Seume, 25. Arkade, 26. Kultus, 27. Wade, 28. Galilei, 29. Baal, 30. Jus, 31. Melle, 32. Ilm.

#### Silbenrätsel.

1. David, 2. Amalfi, 3. Nominativ, 4. Tischlerei, 5. Evangelium, 6. Aroma, 7. Languedoc, 8. Impresario, 9. Geranium, 10. Harmonium, 11. Irene, 12. Eduard, 13. Rabbi, 14. Iduna. — Dante Alighieri, Divina commedia.

#### Rätsel aus alter Zeit.

Die Auflösung — Phantasie.

## Achtung! A-Z-Leser!

Für das Einbinden der Zeitschrift A-Z (1. Halbjahr)

mit Original-Einband-Deckel wenden Sie sich am besten

an unsern Verlag **Luxemburg, 6, Königinstrasse**

oder **Esch-Alzette, 86, Alzettiestrasse**